

Pioniergeist, von dem alle profitieren
Verstehen, Lernen, Teilen – PONANT bietet
mehr als nur Kreuzfahrten



Ob Förderung der Wissenschaft, der Gesundheitsversorgung oder der Entwicklung modernster Nachhaltigkeitstechnologien: Wenn die französische Kreuzfahrtreederei PONANT sich auf Entdeckungsfahrt begibt, nimmt sie stets Kurs auf drei große Ziele: Verstehen, Lernen und Teilen. Denn nur so, davon ist man bei PONANT überzeugt, können wir die Schönheit schützen, die die Welt für uns bereithält.

Explore to inspire: Was dieser Anspruch der französischen Luxusreederei in der Praxis bedeutet, zeigt der Blick auf vier beispielhafte Schiffe der PONANT Flotte: den Luxus-Eisbrecher *Le Commandant Charcot*, die auf Südseefahrten zugeschnittene *Le Paul Gauguin*, die Expeditionsyacht *Le Champlain* und das innovative Neubauprojekt, das unternehmensintern unter dem Arbeitstitel „Swap2Zero“ läuft.

**FREIE FAHRT FÜR DIE FORSCHUNG AN BORD DER
*LE COMMANDANT CHARCOT***

Benannt nach dem Wissenschaftler, Polarforscher und Arzt Jean-Baptiste Charcot, ist die 2021 in Dienst gestellte *Le Commandant Charcot* Teil des PONANT Science-Programms. An Bord des hybridbetriebenen Schiffs befinden sich moderne Forschungslabore, damit die Wissenschaftler:innen



Innovative Lösungen für mehr Miteinander

unterschiedlicher Fachgebiete, die bei den Polarexpeditionen regelmäßig als Gäste mitreisen, unter optimalen Bedingungen arbeiten können. PONANT unterstützt so die Sammlung wichtiger Daten aus entlegenen Regionen der Arktis und Antarktis, um neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu ermöglichen. Denn dank ihrer Ausstattung und ihres innovativen Designs – sie verfügt über den Rumpf eines Eisbrechers und die Sicherheitselemente eines Polarschiffs – kann die *Le Commandant Charcot* problemlos auch jene polaren Regionen erschließen, die bislang nur schwer zu erreichen waren. Um diese sensiblen Zielregionen zu schützen, setzt sie auf einen Hybridantrieb, der Flüssigerdgas (LNG) und Elektrobatterien kombiniert.

VERBESSERTE GESUNDHEITSVERSORGUNG MIT HILFE DER *LE PAUL GAUGUIN*

Die *Le Paul Gauguin* bietet Raum für 330 Kreuzfahrtgäste, die den Zauber der süd-pazifischen Inselwelt Französisch-Polynesiens erleben möchten. Gleichzeitig leistet das kleine Kreuzfahrtschiff einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung entlegener Orte der Region. Im Rahmen eines Abkommens mit der Regierung Französisch-Polynesiens nimmt die *Le Paul Gauguin* auf Tahiti Fachmediziner:innen an Bord, deren Hafensprechstunden den Bewohner:innen der Marquesas-Inseln offenstehen, wann immer das Schiff dort vor Anker geht. Mit

dabei ist medizinisches Equipment, beispielsweise für die bildgebende Diagnostik. Ein dringend benötigtes Angebot, wie Kapitän Michel Quioc weiß: „Auf Fatu Hiva beispielsweise, einer der südlichen Marquesas-Inseln, gibt es sonst keinerlei Möglichkeit, eine Ultraschalluntersuchung vornehmen zu lassen. Wir sind sehr froh, dass wir dazu beitragen können, die medizinische Versorgung auf diesem paradiesischen Flecken Erde ein Stück weit zu verbessern. Man hat uns hier immer sehr gastfreundlich empfangen und es tut gut, etwas zurückzugeben.“ Schon bald soll das medizinische Angebot ausgeweitet werden und dann auch den Bewohner:innen des Tuamotu-Archipels zugutekommen.

VORREITER BEI INNOVATIVEM BIODIESEL UND LAND-STROMNUTZUNG MIT DER *LE CHAMPLAIN*

Die neueste Generation Biodiesel könnte ein entscheidendes Puzzlestück sein, wenn es darum geht, nachhaltige Kreuzfahrten voranzutreiben. Die Expeditionsyacht *Le Champlain* von PONANT testet daher derzeit den Betrieb mit B100 von Altens, einem Biodiesel, der zu 100 % aus recyceltem Altspeiseöl hergestellt wird. „Dieser Biodiesel hat einen deutlich kleineren CO₂-Fußabdruck als konventionelle Treibstoffe, die Emissionen reduzieren sich um 90 %“, weiß Mathieu Petiteau, Director Newbuilding and R&D bei PONANT. „Mit seinem Einsatz auf der *Le Champlain* wollen

wir zeigen: Dies ist ein gangbarer Weg, nicht nur für die PONANT Flotte, sondern für die gesamte Branche.“ Altens B100 ist ISCC-zertifiziert und wird in Frankreich hergestellt. Die hierfür verwendeten Altspeseöle stammen aus der Lebensmittelindustrie und Cateringbranche.

Darüber hinaus verfügt die *Le Champlain*, wie auch ihre Schwesterschiffe *Le Bellot*, *Le Dumont-d’Urville* und *Le Jacques-Cartier*, über einen Landstromanschluss und kann somit in Häfen mit entsprechender Infrastruktur die CO2-Emissionen weiter reduzieren. Eine Investition, die sich lohnt: „Auf dieser Grundlage können wir die Möglichkeiten und Grenzen der Landstrom-Technologie in der Praxis testen“, so Patrick Augier, General Secretary bei PONANT. „Von den Ergebnissen dürfte die gesamte Kreuzfahrtbranche profitieren, da sie die Bedeutung von Landstrom in den Fokus rücken.“

DIE ZUKUNFT FEST IM BLICK BEIM PROJEKT „SWAP2ZERO“

In Zusammenarbeit mit den Schiffsarchitekten von Stirling International hat PONANT das innovative Neubauprojekt „Swap2Zero“ ins Leben gerufen, das nicht weniger als eine technologische Revolution darstellt. Das Kreuzfahrtschiff der Zukunft ist als Segelschiff konzipiert, das sechs effiziente Dekarbonisierungstechnologien auf neuartige Weise kombiniert. Zum Einsatz kommen etwa Photovoltaikpaneele mit einer Gesamtfläche von über 1.000 Quadratmetern und integrierten organischen Solaranlagen der neuesten Generation sowie eine mit flüssigem Wasserstoff betriebene Brennstoffzelle für den Antrieb, wobei Wasser und Wärme wiederverwendet werden. Das Ziel: Die Nummer Vierzehn der Flotte soll komplett kohlenstoffneutral fahren. Das „Swap2Zero“-Projekt ist, wie auch die *Le Commandant Charcot*, Teil des PONANT Science-Programms. Wenn das Schiff bis 2030 seinen Dienst aufnimmt,

werden regelmäßig auf Dekarbonisierungstechnologien spezialisierte Forscher:innen mit an Bord sein.



Wer eine Kreuzfahrt mit PONANT macht, bucht neben einzigartigen Destinationen, französischer Lebensart und einem herausragenden Komfort und Service an Bord also immer auch das gute Gefühl mit, verantwortungsvoll zu reisen. „PONANT wurde einst von einer Gruppe Nautikern gegründet, die es sich zum Ziel gesetzt hatten, ihre Leidenschaft für die Ozeane zu teilen“, erklärt Hervé Gastinel, CEO von PONANT. „Seit fast 36 Jahren bringen wir unsere Gäste an die entlegensten Regionen dieser Welt, dorthin wo die Natur noch unberührt ist. Dies bedeutet gleichzeitig für uns eine große Verantwortung gegenüber Umwelt und indigenen Völkern, denen wir im Rahmen unserer Tätigkeit begegnen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, unser Engagement zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus beständig auszubauen.“

ÜBER PONANT

Explore to inspire: Entdecken, um besser zu verstehen, zu lernen, zu teilen und zu schützen. PONANT engagiert sich seit 35 Jahren für verantwortungsvolleres und nachhaltigeres Reisen. An Bord einer Flotte von 13 kleinen Schiffen unter französischer Flagge, die mit den neuesten Umwelttechnologien ausgestattet sind, ist die Entdeckungsreise immer elegant, authentisch und inspirierend. Heute ist die Reederei Weltmarktführer für Luxusexpeditionskreuzfahrten und steht für höchsten Komfort an Bord sowie französische Lebensart. Dank kleiner Kreuzfahrtschiffe mit Yachtcharakter gewährt PONANT Reiseerlebnisse in die abgelegensten Regionen der Welt. Dazu gehören eine persönliche Atmosphäre, Service auf höchstem Niveau, eine tief verankerte Seefahrertradition sowie exklusive Destinationen. Mehr Informationen unter de.ponant.com

PRESSEKONTAKT

redroses communications GmbH: Katja Derow | k.derow@redroses-pr.com | +49 (0) 162 43 11 376
PONANT: Josephine Hube | presse.de@ponant.com